

Materialsammlung und Links zu bestehenden Angeboten für Kinder, Jugendliche und Familien

- Lerntipps : <https://www.mit-kindern-lernen.ch/>
- Erklär-Video für Kinder, was die Corona-Pandemie ist:
https://www.youtube.com/watch?v=kU4oCmRFTw&feature=youtu.be&fbclid=IwAR38uYg652kaWzzVXP87jgQJ8tyhWbrbLk2KbTHiC1sU_bpDWn0AVDSuEvg
- Psychische Folgen von Corona und was zu tun ist – in 3 Minuten erklärt für Kinder von 6-12
<https://m.youtube.com/watch?v=KfSQjA0wpVE>
- Youtube-Channel mit täglichen Sport-Videos zum nach-/mitmachen für Kinder und Jugendliche (aufgeteilt nach Kita, Grundschule, Oberstufe...):
https://www.youtube.com/albaberlin?fbclid=IwAR3ODzWnZo8_oxGqjLL26hCERo8ozwb7u-WDmaw5SCS9L6so1yO0Udca4E
- Kinderschutzbund Ortsverband Öhringen/Hohenlohekreis e.V.: Telefonische Beratung und unbürokratische Hilfe für Familien:
<http://www.ksb-hok.de/index.html>
- Beschäftigungs-Tipps für Kinder und Jugendliche mit Schritt-für-Schritt-Anleitung vom WWF:
<https://blog.wwf.de/corona-sinnvolle-tipps-kinder/>
- Link-Auflistung vom Deutschen Kinderschutzbund Bundesverband (<https://www.dksb.de/de/artikel/detail/hinweise-fuer-familien-in-der-corona-krise/>):
 - Viel Zeit auf wenig Raum zu verbringen, ist für viele Familien sehr belastend. Die „Nummer gegen Kummer“ ist für Eltern, Großeltern und Kinder auch weiterhin per Telefon, Email und Chatfunktion erreichbar:
<https://www.nummergegenkummer.de>
 - Kinder, die in Trennung leben, können unter Umständen ihre getrennt lebenden Elternteile nicht besuchen. Kontakt zu halten, bleibt aber auch jetzt wichtig: Telefon, Skype, Facetime oder Messenger sind Alternativen. Auch, wenn das den Trennungsschmerz sicher nur lindern kann.
 - Die Kitas und Schulen geschlossen, der Sportverein sagt das Training ab und der Besuch bei Oma und Opa ist nicht mehr möglich. Kinder nehmen die Krisensituation wahr, sie spüren auch die Belastung der Eltern. Umso wichtiger ist es, als Familie gemeinsam die Situation zu besprechen: Warum sind die Maßnahmen notwendig? Aufklärung nimmt Ängste und manch eine bisher unausgesprochene Befürchtung, kann in Gesprächen die Wucht genommen werden. Die Stadt Wien verbreitet über ihre Online-Kanäle ein kindgerechtes Erklärvideo:
<https://www.youtube.com/watch?v=kU4oCmRFTw>
 - Die Kinderseiten haben ebenfalls kindgerechte Informationen zusammengestellt:
<https://seitenstark.de/kinder/thema-der-woche/coronavirus>
 - Was tun, wenn die Familie in Quarantäne ist? Schöne Beschäftigungsideen für Zuhause hat die Autorin und Diplom-Pädagogin Susanne Mierau auf ihrem Blog gesammelt:
<https://geborgen-wachsen.de/2020/03/14/familienalltag-zu-hause-gestalten/>

- Damit Kinder aller Altersgruppen auch zuhause lernen können, hat der öffentlich-rechtliche Rundfunk sein Lernprogramm in den Mediatheken erweitert:
<https://www.br.de/fernsehen/ard-alpha/sendungen/schulfernsehen/index.html>
- Viele Illustrator*innen stellen jetzt ihre Ausmalvorlagen kostenlos im Netz zur Verfügung. Wem also die Zeichenideen so langsam ausgehen, findet hier Druckvorlagen und neue Inspiration:
www.illustratoren-gegen-corona.de

- Die Initiative „Schau hin“ sammelt auf ihren Seiten Tipps zum kreativen Umgang mit Medien. Wer gemeinsam ein Video drehen oder gar programmieren lernen möchte, findet hier viele Infos:
<https://www.schau-hin.info/tipps-regeln/ideen-fuer-kreative-mediennutzung>
- Kinder haben auch in Krisenzeiten einen ausgeprägten Bewegungsdrang. Der Basketball-Club „Alba Berlin“ bietet täglich Sportunterricht auf seinem Youtube-Kanal. Für jede Altersgruppe soll etwas dabei sein. Infos gibt es hier:
<https://www.albaberlin.de/>
- Der Nabu gibt Hinweise, wie Kinder auch in der Wohnung zu Naturforschern werden können:
<https://www.nabu.de/wir-ueber-uns/organisation/naju/27793.html>